

# Biotoptbäume 3

Weitere Beispiele von Strukturen, welche Biotoptbäume zu einem wertvollen Lebensraum machen und so zur Artenvielfalt im Ökosystem Wald beitragen:



## Schräge Bäume:

Schräg stehende Bäume bieten auf ihrer Unterseite optimale, trockene Lebensräume für Flechten, auf ihrer Oberseite Feuchtigkeit für Moose.



## Bäume mit Rindentaschen:

Rindentaschen bilden sich bei teilweiser Ablösung der Borke vom Stamm. Das spezielle Klima in Rindentaschen wird von verschiedenen Käfer-, Milben- und Spinnenarten geschätzt. Auch Gartenbaumläufer oder Fledermäuse nisten gerne darin.



## Pioniergehölze:

Pioniergehölze wie die früh blühende Sal-Weide sind wertvolle Futterpflanzen für seltene Waldschmetterlinge, Insekten und das Haselhuhn.



## Methusalems:

Methusalems wie die wohl über 500 Jahre alte Linde bei Linn finden sich kaum in unseren Wäldern. Sie bieten jedoch eine Vielzahl von Strukturen, welche für die Artenvielfalt wichtig sind.



## Bäume mit wassergefüllten Stammfusshöhlen:

In Stammfusshöhlen können sich kleine Mikro-Gewässer bilden und zahlreichen Tieren, z.B. Käfern und Schwebfliegenlarven, Lebensraum bieten.

